

**PROTOKOLL ZU DEN KOLLEKTIVVERTRAGSVERHANDLUNGEN ZUM  
RAHMENKOLLEKTIVVERTRAG FÜR ANGESTELLE IM HANDWERK UND  
GEWERBE IN DER DIENSTLEISTUNG UND IN INFORMATION UND  
CONSULTING AM 15.11.2010**

**1. Gehaltsabschluss:**

I	II	III	IV	V	VI	M I	M II	M III	Lehrlinge
+2,2 %	+2,2%	+2,2%	+2,2%	+2,2%	+2,2%	+2,2%	+2,2%	+2,2%	+2,2%

**2. Erhöhung der Nachtarbeitszulage: + 2,2 %, NEU € 1,61**

**3. Rahmenrecht:**

§§ 1 und 2 des Kollektivvertrages (Kollektivvertragspartner und der Geltungsbereich), Anhang 5 sowie sonstige redaktionelle Änderungen werden bis 31.12.2010 auf Büroebene redigiert.

**§ 8 Freizeit bei Dienstverhinderung**

wird in Pkt. d und e geändert und lautet wie folgt:

d) beim Tode eines Kindes

2 Arbeitstage

e) beim Tode von Geschwistern, Schwiegereltern und Großeltern

1 Arbeitstag.

**§ 10 Reiseaufwandsentschädigung Pkt. 5. Kilometergeld**

Die Höhe des Kilometergeldes bestimmt sich wie folgt:

bis 15.000 km € 0,42

ab 15.001-20.000 km € 0,40

darüber € 0,38

Diese Sätze gelten ab 1.1.2011, sofern die Reisegebührenvorschrift weiterhin ein Kilometergeld von 42 Cent vorsieht und entsprechend der darin vorgesehenen Geltungsdauer.

Sollte keine Erhöhung des Kilometergeldes auf 42 Cent in den Reisegebührevorschriften ab 1.1.2011 beschlossen werden, so gelten die bis 31.12.2010 geltenden Sätze weiter.

**§ 19 Lehrlingsentschädigungen** neuer Absatz mit neuer Zwischenüberschrift  
Prämie für guten und ausgezeichneten Erfolg bei der Lehrabschlussprüfung

Erhält der Arbeitgeber für einen Lehrling eine Förderung gemäß der Richtlinie zu § 19c des BAG und absolviert der Lehrling beim erstmaligen Antritt die Lehrabschlussprüfung mit gutem oder ausgezeichnetem Erfolg, erhält der Lehrling eine einmalige Prämie.

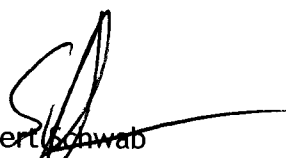
Die einmalige Prämie beträgt bei gutem Erfolg € 100,-- und bei ausgezeichnetem Erfolg € 150,--.

Alle Lehrlinge des entsprechenden Lehrjahres sind verpflichtet, den „Ausbildungsnachweis zur Mitte der Lehrzeit“ gemäß der Richtlinie zu absolvieren.

Die Änderung oder Aufhebung der Richtlinie des Bundes - Berufsbildungsbeirates zur Förderung der betrieblichen Ausbildung von Lehrlingen gem. § 19c BAG führt zum Entfall dieses Anspruches.

Zum Thema **IST-Gehalt** werden die Gespräche fortgesetzt, mit dem Ziel, bis 30.6.2011 gemeinsame Lösungs- und Strukturansätze unter Einbeziehung aller Bundesinnungen und Fachverbände der Bundessparte Gewerbe und Handwerk und der Bundessparte Information und Consulting zu vereinbaren.

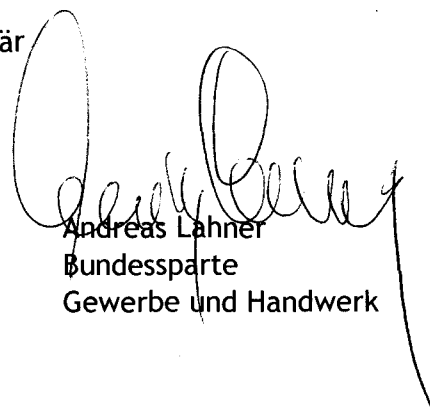
**4. Wirksamkeitsdatum: 01.01.2011**

  
Norbert Schwab  
Vorsitzender des WB 15  
Wirtschaftsdienstleistungen

  
Karl Prager  
Stellvertretender  
Bundesgeschäftsführer

  
Roman Krenn  
Wirtschaftsbereichssekretär

  
KommR Hans-Jürgen Pollirer  
Obmann der Bundessparte  
Information und Consulting

  
Andreas Lahner  
Bundessparte  
Gewerbe und Handwerk